

ranzutreten und die Ablogung des Eides hier vorzunehmen, indem Sie mit Nachsicht...

Meine Herren Amtsgegenstände! Nachdem wir nunmehr durch den Eid auf die Verfassung...

Ausland

Die Haltung Amerikas. (W. A. D.) Die gerichtliche Unterkommission des Senats...

Washington, 21. Aug. ag. (W. A. D.) Der Staatssekretär des Krieges, Baker...

Washington, 22. Aug. ag. (W. A. D.) Die Senatskommission für auswärtige Angelegenheiten...

Ihre Sorge. Wien, 22. Aug. ag. (W. A. D.) Die „Neue Freie Presse“ meldet, daß die monarchischen Bestrebungen in Ungarn...

Die Lage in Schlesien. Katowitz, 22. ds. ag. (W. A. D.) Die Pressestelle des Reichskommissariats...

Die internationale Kommission für die Abklärung in Kardischlesien besteht, wie be...

Bältern melden, aus dem britischen Gesandten Martig, dem französischen Gesandten Gaudel...

Für den Völkerverbund. Haag, 18. August. Eine parlamentarische Kommission zur Verbreitung des Gedankens des Völkerverbundes...

Telegrammwechsel Berlin-Rom. Die Zeitungen melden, daß nach vier Kriegsjahren das erste Telegramm von Berlin nach Rom...

Gegen die Zensur. Düsseldorf, 19. ds. ag. (W. A. D.) Eine Verammlung von Berlegern und Schriftleitern der vierten belgischen Besetzungszone...

Hundertjahrfeier der Unidexität Bonn. Bonn, (Kp.) Die Universität Bonn feierte jochen den Jahrestag ihres hundertjährigen Bestehens...

Kohlenwut. (F. H. B.) In der 33. Sitzung des Direktoriums des Verbandes süddeutscher Industrieller...

Polen und Tschechen. Die Tschechen-Presse widmet der Lage im Teschenergebiet die größte Aufmerksamkeit...

ner eigenen Kraft und die maßlose Expansion den jungen Polenstaat am ärgsten gefährden.

Italienischer Ministerrat. Die Zeitungen melden aus Rom, daß in der gestrigen Ministerratssitzung...

Der Ministerrat genehmigte sodann den Entwurf zur Elektrifizierung von 6000 Km. Schienenstrangs...

Autonomie für Korea. London, 22. Aug. ag. (W. A. D.) Infolge einem kaiserlichen Dekret, das am Dienstag in Tokio veröffentlicht wurde...

Fliegerlos. Berlin, 22. Aug. ag. Leutnant Bongart, der Besieger von 39 feindlichen Fliegern...

Amerikanische Militärmission nach Armenien. Paris, 21. August. ag. (W. A. D.) Generalmajor Harbord...

Gegen die Einwanderung. Washington. Senator Johnson reichte einen Gesetzesentwurf ein, der dahin geht...

Vollstreckung. Paris. Amlich. Wir haben die Stadt Louvres getäumt und uns gegen den Fest-Turm zurückgezogen...

Vollstreckung in Flugzeugen. Berlin, 22. ds. ag. Wie der „Lokalanzeiger“ berichtet, wird die Neuorganisation des Polizeiwesens...

Dementi. Berlin, 20. Aug. ag. (W. A. D.) Wie uns von zuverlässiger Stelle mitgeteilt wird, entspricht die französische Pressemeldung...

Die tschechischen Katholiken. (F. H. B.) Nunmehr manifestieren auch die katholischen Gruppen und Gesellschaften für die Republik...

Schiffunglück. Gjedjer, 22. August ag. (W. A. D.) Augenblicklich sind sieben deutsche Minenschiffe...

Großfeuer. Straßburg, 22. August. ag. (W. A. D.) Im Hofen von Straßburg brach am Donnerstagabend in einem Petroleumdepot...

Beschiedene Meldungen.

Was die Räte kosten. Eine in Budapest eingetroffene Kommission der österreichisch-ungarischen Bank...

Paris, 22. Aug. ag. (W. A. D.) Aus Bonnville wird gemeldet: Eine Partie, welche die Waarduz-Spitze bei Samoens besetzen wollte...

Galais, 22. August ag. (W. A. D.) Der holländische Dampfer „Luna“, der mit verschiedenen Waren nach Amsterdam unterwegs war...

Prag, 22. August. ag. (F. H. B.) Die Nationalversammlung tritt am 10. September zur Beendigung der Wahlreform zusammen.

Prag, 22. August. ag. Hier ist eine wahre Selbstmordmanie ausgebrochen. Die Psychiater erblicken in der außerordentlichen großen Hitze...

Budapest, 22. August. ag. (W. A. D.) Infolge der ausgezeichneten Ernte werden die Brotarten in ganz Rumänien mit dem ersten September abgeerntet.

Berlin, 22. August. ag. (W. A. D.) Ein öffentlicher Anschlag der preussischen Staatsregierung wendet sich gegen die durch A. Sozialisten...

Budapest, 22. August. ag. (W. A. D.) Die im Laufe des gestrigen Tages der Oberstadthauptmannschaft eingelieferten Denkschriften...

Bern, 21. August. ag. Die telegraphische Verbindung mit Wien ist seit dem 21. August vormittags unterbrochen.

Neuenburg, 22. August. ag. Ein 72-jähriger Mann, namens Brillaud, wurde beim Versuch seiner Tochter in Neuenburg am Fenster vom Schwindel ergriffen...

Sexilleton

Der neue Stern

Roman von G. H. F. F.

„Goda, Genossen meiner Langeweile! Wer von euch begleitet mich in das verbotene Paradies, in dem bisher die schöne Gode Weinherzogin war?“

Karin von Solweg wirkt es in leichtem Tone, mit begleitendem kokettischem Blick hinein in die Runde ihrer Gäste...

„Hah, verschlossen! Ich habe das „Sesam öffne dich“!“

Die Worte üben eine elektrifizierende Wirkung aus. Sofort ist alles auf den Beinen.

Karin hat für ihren Ueberraschungswort die Stunde gewählt, die Ebba täglich im Gewächshaus zubringen pflegt.

So auch heute. Ebba kniet vor einer Abendstunde und ist gerade im Begriff, ein Büschel Blüten abzuschneiden...

wie stets an einer dünnen Schnur am ihren Hals.

Das Stimmengewirr kommt näher und näher. Ebba springt vom Boden auf.

„Schlüssel? — Zur Verfügung steht!“ wiederholt Ebba bestürzt.

„Von — von wem?“ „Natürlich von Gunnar“, fällt Karin kräftig

ein. „Von wem denn sonst? Mein teurer Bruder scheint endlich eingeschlossen zu haben, daß —“

„Selbst wenn wir den Schlüssel besitzen, so meine ich doch, es muß uns genügen, daß die Frau Marquise unser Herlein nicht wüßte!“

„Doch schon in der Tür bleibt sie wie festgewurzelt stehen; denn durch das weit offene Tor des Kräutergartens kommt jenseits ihr Vater geeilt — mit raschen, jugendlich elastischen Schritten.“

Zur eig

Wir bringen hier zum Basler roten Zug des völlerbe...

„Verner Tagwacht“ Parteitag wies ein laum einer der da...

„Scharf werden“ Jungburschenterr überzogen man...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

„Wer trägt die“ über die Besatzung der Parteilosen, 3...

n Katholiken. (Zsch. P. B.) ...

Gebiet, 22. August ag. ...

lebens Melbungen. ...

ag. (Sabas.) Aus Bonn- ...

ag. (Sabas.) Der hyl- ...

ag. (Num. P. B.) In- ...

ag. (Wolff.) Ein d- ...

ag. (M. P. B.) Die ...

ag. Die telegraphische ...

ag. Ein 72-jähriger ...

ag. Mein teurer ...

ag. Ich ...

ag. Ich ...

ag. Ich ...

ag. Ich ...

Zur eigenen Urteil.

Wir bringen hier noch einige ...

„Der außerordentliche ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

„Man hat also Lenin und ...“

über die Revision der Verträge von 1839 ...

Schweiz

Jagd. ag. Der Bundesrat hat die Jagd für ...

Berein der Schweiz. Presse. Bern, 19. 8. ...

Feuersbrunst. Sitten, 22. Aug. ag. Eine ...

Ertrunken. Lugano, 20. August. ag. Zwei ...

Wienerstudenten. Auf unseren Aufruf sind ...

Wer einen Wienerstudenten als Gast aufneh- ...

Die Schuhpreise. ag. Das Sekretariat der ...

Um aber die Wirkung dieser Verschärfung ...

Die Fabrikation solcher Serienartikel, welche ...

Der Volksklub ist feierlich ...

Schieberprozesse. ag. Das Bezirksgericht ...

Mündigkeitsprüfung. ag. Das Bezirksgericht ...

Mündigkeitsprüfung. ag. Das Bezirksgericht ...

Mündigkeitsprüfung. ag. Das Bezirksgericht ...

Mündigkeitsprüfung. ag. Das Bezirksgericht ...

Mündigkeitsprüfung. ag. Das Bezirksgericht ...

Mündigkeitsprüfung. ag. Das Bezirksgericht ...

den diese voraussichtlich am Samstag in den ...

Erdbeben. Laut Mitteilung an den schwei- ...

Berkehr. Bern, 20. August. ag. Die Ver- ...

Verbrannt. Zinterlaken, 20. August. ag. ...

Ertrunken. Lugano, 20. August. ag. Zwei ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Unterernährt. Als Bäckchen von achtzehn Jahren ...

Taglohn von 40 Mark und freie Beschäftigung ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Avanciert. Ein Einleider stellt im „Solothurner ...

Mitbestimmung in Holland.

ag. 21. Aug. ag. (Zsch. P. B.) In der ...

Kanton Freiburg

Stichtliche Ernennungen. Seine Gnaden, ...

Neueste Meldungen

Samstag, 8 Uhr morgens.

Trotz den herrschenden Schwierigkeiten könne das Jahr 1918/19 als ein günstiges bezeichnet werden. Die Preise für Rohprodukte sind hoch geblieben, auch die Transportkosten. Der Milchmangel trat noch ausgeprägter zutage. Die sozialen Belastungen (Lohnherdhungen und Währungsentwertungen) haben ebenfalls im Sinne der Erhöhung der Geschäftskosten gewirkt. Der Konsum an Schokolade habe sich in der Schweiz stark gesteigert; die Steigerung wird auf 250 Prozent geschätzt gegenüber dem Jahre 1914. Der Export an Schokolade wurde durch die Ausfuhrverbote einerseits und die Importkontingente der Importländer andererseits eingeschränkt.

Die Bilanz weist die Immobilien mit Fr. 476,815 Fr. auf (1917/18 366,462 Fr.), das „Bordereau Industriel“ mit 888,888 Fr. (1917 bis 1918 703,563 Fr.), die Debitoren und Banken mit 984,356 Fr. (1917/18 939,088 Fr.), die Rohmaterialien und Halbfabrikate mit 1,64 Millionen Franken (1917/18 1,27 Mill. Fr.). In den Passiven figurieren erstmals 750,000 Franken Hypothekenschulden; der Gegenposten in den Aktiven von 800,000 Fr. „Immobilienbesitzer“ bezieht sich auf die an der Bahnhöfstrasse in Zürich gekauften Immobilien. Das Aktienkapital erreicht gemäß der in der letzten Generalversammlung beschlossenen Kapitalerhöhung nunmehr 1,37 Millionen Fr. (1917/18 800,000 Fr.), die Obligationenschulden blies auf 1 Mill. Fr. (wie 1917/18); die diversen Kreditoren betragen 437,567 Fr.)

Vom Wetter.

Die Hitze der Hundstage will bis zum Ende anhalten. Sie hat Landauf und -ab eine empfindliche Trockenheit verursacht und den Grasschnitt fast beeinträchtigt. Das eingebrachte Futter ist an Qualität wohl vorzüglich, läßt aber in diesen Gegenden an Quantität zu wünschen übrig. Die Getreideernte ist ebenfalls gut unter Dach gekommen und in den höheren Lagen stehen die Felber ebenfalls gut.

Gingegen leidet auch das Obst merklich unter der großen Trockenheit. Die Früchte beginnen zu fallen. Die Zufuhr von Wasser kann wohl nur bei kleineren Beständen durchgeführt werden.

Auf den Alpen droht ebenfalls früher Futtermangel einzutreten, da sozusagen gar nichts nachwächst. Hoffentlich bringen die nächsten Tage den erhofften Regen, wie er aus Nordfrankreich und Holland herüber gemeldet wird. Auch der Städtler, dem keine Ferien winken, wird ihn begrüßen und wäre es nur, um der fürchterlichen Staubplage, die Exat und Autos steigern, zu entgehen. Immerhin werden bei uns in der Hauptstadt die gepflasterten Straßen eifrig gewaschen....

Butterversorgung im September.

(Mittteilung des eidg. Milchamtes.) ag. Um der Bevölkerung den Bezug von Einliebedutter zu ermöglichen, wird der Wert der Butter im September-Butterkarte verdoppelt. Letztere (Normalliste 200 Gr., Zuschlagkarte 300 Gr.) berechtigen also zum Bezug von total 1 kg. Butter, wovon die Hälfte als Abgabe von Einliebedutter zu gelten hat. Desgleichen berechtigt der auf 500 Gr. lautende September-Abschnitt der Selbstversorgungskarte zum Bezug von 1 kg. Die Karteninhaber sind gebeten, die Einliebedutter im Laufe des Monats September zu beziehen.

Den Minderbemittelten soll das Bezugsrecht während der kommenden Wintermonate gewahrt werden, und es erhalten die Kleinverkauftellen diesbezügliche, spezielle Bestimmungen.

Meteore.

Am Donnerstagabend um 11 Uhr 35 sahen diensttuende Beobachter ein sprühender Meteor von der Größe des Monddurchmessers in der Richtung nach Süden niederzehen. (Liberter.)

Auch im Rheintal wurde Sonntag früh während 6 Sekunden, ein Meteor beobachtet.

Gabe für die Herz Jesu-Kapelle in Posienz Wärrer von Fawernach, 122 Fr.

Gottesdiensterkennung.

- Sonntag, den 24. August.
- Globfranziskaner.** 6 Uhr Frühmesse, Generalkommunion der Marienfinder. — 8 1/2 Uhr Amt und Beicht. — 2 Uhr Beicht.
- Frantiskaner.** 6, 6 1/2, 7, 7 1/2, 8 Uhr hl. Messen. — 9 Uhr Hochamt. — 10 1/2 Uhr stille heilige Messe. — 2 1/2 Uhr Beicht mit Segen.
- Kapelle Schwanen.** Jeden Sonntag hl. Messen um 7 Uhr und um 10 Uhr.

Mitteltaxe der Wertschöpfungs

Mitteilung der Wertschöpfungs u. Wertschöpfungs 1919, Freiburg.

Paris	70.75	Berlin	28.65
London	93.80	Wien	10.10
New-York	6.75	Bras	30.—
New-York West	6.71	Warschau	29.—
Wien	67.70	Schweiz	188.75
Stallen	69.75	Frankfurt	151.50
Spanien	112.—	Bonn	125.50
Holland	211.50	Sofia	18.60

Zentrum: Außer London, im allgemeinen wieder angehen.

Die Entente verlangt den Rücktritt der ungarischen Regierung

Paris, 23. Aug. (Savas.) Diplomatische Lage. Der oberste Rat trat am Freitag unter dem Vorsitz von Clemenceau zusammen. Hoover legte seinen Bericht über die Lage in Schlefien fort. Am Vormittag begaben sich Hoover und Loucheur zu v. Lersner nach Versailles, um die geeigneten Mittel zu besprechen zur Behebung der Krise in Oberschlefien.

Der Rat befahte sich mit der politischen Lage in Ungarn und beschloß folgendes Telegramm an die alliierten Missionen in Budapest zu richten zur Kenntnisgabe an die ungarischen Behörden. Darin wird gesagt, daß die Entente an Hand von Meldungen über die neuesten Ereignisse die Lage in Budapest neuerdings geprüft habe und zu folgenden Schlußfolgerungen gekommen sei:

„Die Entente hegt den größten Wunsch mit dem ungarischen Volke einen dauerhaften Frieden zu schließen, glaubt jedoch, daß sie das nicht tun kann, solange die gegenwärtige ungarische Regierung an der Macht ist.“

Diese Regierung wurde nicht durch Volkswillen eingesetzt, sondern durch den Handstreich einer kleinen Polizeigruppe unter dem Schutze einer fremden Armee. Sie hat als Chef ein Mitglied der Familie Habsburg, die durch ihren Ehrgeiz zu einem großen Teil verantwortlich ist für das Unglück, worunter die Welt leidet. Ein von einer solchen Regierung abgeschlossener Frieden könnte kein dauerhafter Friede sein und die Entente könnte ihr die wirtschaftliche Hilfe nicht leisten, deren Ungarn so sehr bedarf.“

Kurzwechsel in Ungarn (P)

Wien, 22. Aug. ag. (W. A. V.) Die Blätter melden aus Budapest, daß sich der Erzherzog Josef nach langen Verhandlungen bereit erklärt habe, von seinem Posten als Vertreter zurückzutreten und das Ergebnis der Wahlen als Privatmann abwarten zu wollen. Das neue Kabinett werde ein Koalitionskabinet sein, in dem sowohl das Präsidium und das Reich, Dr. Wassonyi das Justizportefeuille, der Sozialistenführer Garany das Handelsportefeuille, sowie die Sozialisten Petri und Pauer zwei sozialpolitische Ressorts übernehmen.

In St. Germain.

St. Germain, 22. Aug. ag. (W. A. V.) Staatskanzler Neuner richtete aus Anlaß der aus Laibach gemeldeten Verhaftung von vierhundert Deutschen in der südböhmischen Steiermark eine Note an den Präsidenten der Friedenskonferenz, worin er die Intervention der Entente mündlich zugunsten der Verhafteten erbittert und gleichzeitig darauf hinwies, daß derartige polizeiliche Zwangsmassregeln gegen Leute, die nur ihrer nationalen Ueberzeugung Ausdruck gaben, gewiß nicht den Intentionen der Entente entsprechen können und ein neuer Beweis dafür seien, wie gefährlich es wäre, national zusammengehörnde Gebiete willkürlich zu zerschneiden. Der Kanzler richtet noch im letzten Augenblick einen Appell an die Mächte, dem Ruf nach dem Selbstbestimmungsrecht Gehör zu schenken.

Die Lage in Schlefien.

Beuthen, 22. Aug. ag. (Wolff.) Im Raume nördlich der Linie Segen-Gieschewitz Myslowitz ist das Gelände gesäubert und alles ruhig. Die Durchsuchungen nach Waffen sind noch im Gange. In Myslowitz fanden gestern vier staatsrechtliche Erschießungen statt. Dasselbst sind weitere militärische Bewegungen im Gange. Gestern vormittag wurde bei einem Schloßmeister in Beuthen eine große Menge polnischer Abzeihen, die für eine Berliner Firma hergestellt waren, sowie Waffen und Munition aufgefunden, ferner 100 deutsche Händchen, die in polnische umgewandelt werden sollten.

Ratowitz, 22. Aug. ag. (Wolff.) Die Wiederaufnahme der Arbeit macht sich lebhaft bemerkbar. Mit der heutigen Frühlucht waren 60 % der Belegschaften eingefahren.

In den besetzten Gebieten.

Wien, 22. Aug. ag. (Wolff.) Der britische Militärkommandeur erließ eine Befehlsanweisung, in der es unter anderem heißt: Solange die britischen Behörden über das von britischen Truppen besetzte Gebiet die Kontrolle ausüben, wird keine Änderung in der deutschen Verwaltung dieses Gebietes erlaubt und keine neuen Autoritäten ohne vorherige Genehmigung der britischen Militärbehörden eingesetzt. Jede Person, die sich gegen diese Verordnung verhält, oder einen Verstoß verschuldet, setzt sich einer Gefängnisstrafe oder der Ausweisung aus dem besetzten Gebiet oder beiden Strafen zugleich aus.

Konfirmation mit Vorbehalten.

New York, 22. Aug. ag. (Frankf. Ztg.) Wilson wird einer Konfirmation des Friedensvertrages mit Vorbehalt zustimmen, falls der Vertrag selbst nicht geändert wird.

Frankreichs Kriegsbuchung.

Paris, 21. Aug. Der Abgeordnete der Seine, L. Dubois, hat seinen Bericht über die Artikel 8 und 9 des Vertrages mit Deutschland betreffend die finanziellen Klauseln abgeschlossen. Nach den Berechnungen des Verfassers würde sich die Höhe der Schäden, für welche Deutschland Wiedergutmachung schuldet, wie folgt stellen: Schädigung von Verletzten 74,169 Millionen; Güterschäden 126,000 Millionen. Total 200,169 Millionen. Dieser Summe von rund 200 Milliarden sind noch 143 Millionen Kriegsausgaben beizufügen, wenn man die Gesamtheit der finanziellen Lasten kennen will, welche der Krieg Frankreich auferlegt hat.

Louis Dubois macht gewisse Vorbehalte. Er drückt sein Bedauern darüber aus, daß die Konferenz den Gesamtvertrag der deutschen Schuld nicht festlegte. Ferner ist er der Ansicht, daß unter den gegenwärtigen Umständen der Friedensvertrag eine zu kleine, sofort fällige Summe vorzieht, im Hinblick auf den Wiederaufbau in den verwüsteten Gegenden.

Englands Diplomatie.

Kopenhagen, 22. Aug. ag. (Wolff.) Der Berichterstatter der „National Tidende“ teilt aus vertrauenswürdiger Quelle mit, daß Royal jetzt ein Flottenstützpunkt der Engländer sei. Alle Zufahren für die russische Nordarmee gingen über Kopenhagen. Die Zustände bei der russischen Nordarmee seien überdies andauernd schlecht. Die Nordarmee sei infolge der vielen Desertionen von 35,000 auf 15,000 Mann zurückgegangen. England tue alles, um seine wirtschaftlichen Interessen zu fördern und verleihe eine Konzeption für eine Eisenbahn durch Schland nach Rußland. Es schweben zur Zeit Verhandlungen über die Verpachtung von Dago und Desel an England, das dort einen großen Handelshafen und vielleicht auch einen Kriegshafen errichten wird.

Monarchistische Propaganda (P)

Frankfurt, 22. Aug. ag. (W. A. V.) Im Landtag stellen die Sozialdemokraten die Anfrage, wonach an dem auf die Wiedereinrichtung der monarchistischen Staatsform im Deutschen Reich abzielenden Konferenzen im Monat Juli in Luzern auch der Weibschloß von Helfrich, Dr. Wolf, teilnahm, der auch bei seinen verschiedenen Besuchen im Tirol auch im Predigern eine sehr rege monarchistische Tätigkeit entfaltet. Die Interpellanten fragen an, ob die Landesregierung bereit sei dem Bischof zu erklären, daß sie Anfertigung einer solchen Agitation nicht dulde und ihn im Falle weiterer Betätigung im angegebenen Sinne zur Verantwortlichkeit ziehen werde.

Kohlenkatastrophe.

Wien, 22. Aug. ag. (W. A. V.) Die Blätter besprechen die gestrigen Vorgänge im Stadtrate, wo über die bevorstehende Kohlenkatastrophe von offizieller Seite Mitteilungen gemacht wurden, wonach, wenn nicht ehestens ausreichende Hilfe komme, mit der Stilllegung der gesamten Arbeit in den Industrien am Samstag und Montag und mit der Beschränkung des Straßenbahnverkehrs auf zwei Stunden in der Frühe gerechnet werden muß.

In der Steiermark.

Graz, 22. Aug. ag. (W. A. V.) Eine Abordnung des steirischen Bauernbundes erschien gestern beim Landesbauernrath in Wien und verlangte mit Rücksicht auf die Entschädigung der 31 Gemeinden Wefungarns, die Übernahme der gesamten Verwaltung dieses Landes. Dr. Hinkelauer begab sich heute früh nach Wefungarn.

300 Gewerkschaften streiken.

London, 22. Aug. ag. (Matin.) Der Streik der 300 Gewerkschaften der Baumwollindustrie in Lancashire, Yorkshire und North-Wales, der am Samstag verhängt werden sollte, ist am Donnerstag ausgedehnt. Vier Millionen Menschen werden dadurch betroffen. Eine große Anzahl derselben hat versucht, sich Vorrechte anzueignen, was aber im Widerspruch der Angehörigen scheiterte.

Bolschewikrieg.

Kamenech-Podolsk, 22. Aug. ag. (W. A. V.) Die verbleibenden ukrainischen Truppen haben in der mittleren Ukraine rechts des Dniepr südlich Kiew eine Reihe neuer Erfolge im Kampfe mit den Bolschewiken zu verzeichnen. Zwischen Dug und Dniepr wurden in den letzten Tagen Gajhin, Krjshnowska, Lipowetz, Kalinowka und gestern die Stadt Kasatin wenige Werst von Berditschew entfernt, erobert. Nach dem Verlust von Berditschew werden Schitomir und Kiew, wo die Erhebung ge-

gen die Bolschewiken nur durch den blutigsten Terror unterdrückt wird, nicht länger zu behaupten sein, und die Bolschewiken werden gezwungen, den letzten Rest des ukrainischen Volkes zu verlassen.

Die Europareise des Schah von Persien

London, 22. Aug. ag. (Reuters.) Das kaiserliche Bureau vernimmt, daß der Schah von Persien die Absicht hat, sich nach Europa zu begeben. Er wird dabei eventuell auch einen Abkuecher nach der Schweiz machen.

Protest der Basler Sozi.

Basel, 22. Aug. ag. (Mitgeteilt.) Der Präsident der sozialdemokratischen Partei in Basel, Dr. F. Welti, richtete an Nationalrat Schmid in Olten ein Telegramm, worin er gegen die Verdächtigungen Schmid's, als hätte er ein niederträchtiges Verkommen, „Weber die übrigen Leiter dieses Streikes noch ich selbst haben für die Aktion oder für eigene Zwecke je eine Kopie sogenanntes Revolutionsgeld erhalten, noch ist aus Geld verschoben oder in Aussicht gestellt worden. Wir weisen jede derartige Verdächtigung mit aller Entschiedenheit zurück und setzen für die bedingungslose Revokation eine 24-stündige Frist und werden uns mit den schärfsten Mitteln zur Wehr setzen, wenn uns nicht innerhalb dieser Frist volle Genugtuung geleistet wird. Für die Streikleitung und für sich persönlich: Dr. Franz Welti.“ (Bergl. den in Frage stehenden Artikel der „N. Fr. Ztg.“ Olten, S. 3 dieses Bl., 1. Sp.)

Die schweizerische Nationalbank

hat den Diskontsatz von 5 1/2 auf 5 % herabgesetzt.

Versehene Meldungen.

Paris, 22. Aug. ag. (Savas.) Der Maronitenpatriarch Sophel ist, begleitet von mehreren Bischöfen und Vertretern der libanesischen Bevölkerung, am Freitag in Paris eingetroffen. Die Abordnung wurde von einem Vertreter Pichons begrüßt.

Königsberg, 22. August. ag. (Wolff.) Der „Angerebter Bote“ am Mauerwerk meldet: Beim Abladen von Munition im Munitionsbepoi explodierte eine Kiste mit Munition, wobei 5 Personen sehr schwer und 10 leicht verletzt wurden.

Warschau, 22. August. ag. (N. C. E.) Die Truppen von Livon (deutsch-bolschewistisch) haben mehrere Ortschaften in der Umgebung von Grobno besetzt. Eine russische Fahne weht auf dem Giebel des Hauptquartiers mit der Aufschrift: Hauptquartier der russischen Freiwilligen Armee.

Belgrad, 22. August. ag. (Savas.) In der Nacht des 18. August haben zwei bulgarische sprechende Individuen die provisorische Holzbrücke zwischen Branje und Branjabanka, an der Eisenbahnlinie Nisch-Toplice, mit Petroleum begossen und sie angezündet. Die Brücke wurde eingeschert. Die Verbindungen zwischen Nisch und Salonik sind für mehrere Tage unterbrochen.

Basel, 22. August. ag. Das Zivilgericht hat der Hypothekendarb Basel das Moratorium um 2 Monate, d. h. bis 1. November 1919 erstreckt.

Basel, 22. August. ag. An der Missionsstrasse fiel Herr Mehlmeier, Chef der Borsenabteilung der Schweiz. Volksbank, als er das Tram besteigen wollte, so unglücklich, daß er einen schweren Schädelbruch erlitt und bald darauf verschied.

Luzern, 22. Aug. ag. Als politischer Redaktor des „Luzerner Tagblatt“ wurde gewählt Herr Dr. A. Ackermann, zur Zeit Redaktor der „Appenzeler Zeitung“.

Etrunken.

Kreuzlingen, 22. Aug. ag. Beim Baden im Bodensee erkrankt der Soldat der freiwilligen Grenzbeobachtungsmannschaft Anderegg von Kriens. Er war als Motorführer beim Sinken des Abschnittskommandos Kreuzlingen zugeteilt. Die Leiche konnte noch nicht geborgen werden.

Brugg, 22. Aug. ag. Beim Baden erkrankt die etwa 19-jährige Tochter des Rechtsanwalts Dit in Zürich, wohnhaft in Brugg. Die Leiche konnte in der Degnaun gelandet werden.

Für die Redaktion verantwortlich: Jof. Pauchard (adv.); Dr. Fr. Wäger.

Nichts geht über!

Geigentaffee als Zusatz zur Verbesserung von Farbe und Aroma von jeder Art Kaffee, gesund, blutbildend! Als Garantie für sachmännisches, unerschütterliches Fabrikat verlange man in einschlägigen Geschäften verschlossene Pakete mit Farrer-Künzle's Unterschrift. Nicht offen erhältlich! NB. „Birgo Complet“ Kaffee-Erfaß in Friedensqualität auch wieder erhältlich!

Sch... G...
Jetzt kommt Die Haut Verwendung „Gold...“

Liege... Ste...
Am Diensta...
von 2 Uhr nachm...
zimmer der Wir...
verfügeert:
1. Ein etrag...
garten; sehr gutes
zwei Zuharten in
Wohnung, Scheu...
laufender Brunnen
vom Dorfe entfer...
2. Ein Heimwe...
garten Matt- und
etwas Wald, alles
gelegen, mit Sch...
Einfahrt, Unterf...
neben dem Hause
Minuten vom Dor...
Bei fruchtloser
bezeichneten Biege...
eine Pachtvertrag...
den vor der Steig...
Für nähere Au...
sich an Herrn L...
dem Berg, Brä...

Gratis meine...
nicht...
aber gut...
kostet!
Crém...

Friedr. S...
Dachbederger...
Eternit...
Eternit-Niede...
CA...
ZE...
FREIBUR...

... nur durch den blutigsten ... nicht länger zu ... die Volkswirtschaften werden ge ... ten Rest des ukrainischen ...

der Basler Sozi.

... ag. (Mitgeteilt.) Der ... demokratischen Partei in ... teilt, richtete an Nationalrat ... ein Telegramm, worin er ge ... gungen Schwabs, als hätte ... reit Revolutionsgeld mitge ... Wer so etwas behauptet, sei ... der Verkünder. „Weber die ... jedes Streites noch ich selbst ... tion über für eigene Zwecke ... nanntes Revolutionsgeld etw ... Geld versprochen oder in ... rden. Wir weisen jede Ver ... rung mit aller Entschiedenheit ... für die bedingungslose Awa ... undige Zeit und werden ... ften Mitteln zur Wehr setzen, ... mer dieser Zeit volle Genü ... gung. Für die Streikleitung ... lich: Dr. Franz Weller.“

etische Nationalbank

... jah von 5 1/2 auf 5 % herab ...

ene Meldungen.

... ag. (Savas.) Der Na ... hotel ist, begleitet von meh ... derten der libanesi ... , am Freitag in Paris ein ... borndung wurde von einem ... begrüßt.

... ag. (Wolff.) Der ... te“ am Mauerwerk meldet: ... in Munition im Munitions ... eine Kiste mit Munition, ... sehr schwer und 10 leicht ...

... ag. (A. C. C.) Die ... ieden (deutsch-bolschewistisch) ... rtschaften in der Umgebung ... legt Eine russische Fahne ... bebel des Hauptquartiers mit ... Hauptquartier der russischen ... ee.

... ag. (Savas.) In der ... gust haben zwei bulgarisch ... duen die provisorische Holz ... ranje und Branstabanja, an ... die Nisch-Stofle, mit Petro ... sic angezündet. Die Brücke ... t. Die Verbindungen zwis ... Saloni und für mehrere ... ee.

... ag. Das Zivilgericht hat ... auf Basel das Moratorium ... h. bis 1. November 1919 er ...

... ag. Au der Missions ... Mehlin-Meier, Chef der Bör ... Schweiz, Volksbank, als er ... en wollte, so unglücklich, daß ... Schädelbruch erlitt und bald ...

... ag. Als politischer Re ... dnerer Tagblatt“ wurde ge ... A. Adermann, zur Zeit Res ... zeller Zeitung.“

... n, 22. Aug. ag. Beim Ba ... erkrank der Soldat der frei ... wachungsmannschaft Ander ... Er war als Vorkämpfer beim ... mittelformatiges Kreuzlingen ... eiche Tourne noch nicht gebor ...

... ag. Beim Baden ertrauf ... ge einzige Tochter des Rechts ... Büchli, wohnhaft in Brugg ... in der Wynau gesunken wer ...

... enaktion verantwortlich: ... (adv.); Dr. Fr. Wäger.

s geht über!

... als Zusatz zur Verbesse ... be und Aroma von jeder ... be, blutbildend! Als ... fachmännisches, un ... rikat verlange man in ... Geschäften verschlossene ... Farrer Künzle's Unter ... offen erhältlich! ... Complet“ Kaffee-Erfaß ... ualität auch wieder er ...

Schulers Goldseife. Jetzt kostet alles schweres Geld. Die Hausfrau, die auf Sparen hält, Verwendet Seife, die man lobt, „Goldseife“, die alles gut erprobt.

Liegenschafts-Steigerung

Am Dienstag, den 2. September 1919, von 2 Uhr nachmittags an, werden in einem Neben-

zimmer der Wirtschaft in Bränisried, freiwillig versteigert:

- 1. Ein ertragreiches Heimwesen von 12 1/2 Zucharten; sehr gutes Wiesen- und Ackerland und bereits zwei Zucharten schöne Waldung; viele Obstbäume; Wohnung, Scheune, Stallung in gutem Zustande, laufender Brunnen neben dem Hause, nur 10 Minuten vom Dorfe entfernt.



Bei fruchtloser Verkaufssteigerung werden die oben bezeichneten Liegenschaften am gleichen Nachmittag an eine Pachtsteigerung gebracht. Die Bedingungen werden vor der Steigerung bekannt gemacht.

Für nähere Auskunft und Besichtigung wende man sich an Herrn Wih. Adermann, Ammann, auf dem Berg, Bränisried. 2155

Im Auftrag des Consortiums: Ruffeug, Gemeindefreibe.

Gratis meinen Wein abzugeben ist mir nicht möglich. aber guten Wein hab' ich. Kommt und kostet! Crémérie des Alpes FREIBURG

Friedr. Gänggi & Cie., Laupen Dachdeckergeschäft u. Dachmaterialienhandlung. Eternit Dachdeckerarbeiten in Eternit, Ziegel- und Holzelement-Deckungen. Ständiges Lager in Doppelfalz- und Kisten-Ziegeln. Dach- & Ziegelschindeln, Dachpappen, Rundschindeln, Dachlatten.

CALORIE ZENTRALHEIZUNG FREIBURG: Altbrunnengasse 21A Telefon 1.44

Gesucht ein guter Ober-Melker für Weihnachten, auf ein großes Schwein. 2146 Offerten mit Zeugnissen unter Chiffre P852F an Publicitas J.-G. Freiburg.

Gesucht für sofort ein fleißiges braves Mädchen zur Aushilfe in Haushaltung und Wirtschaft. 2173 Adresse unter P8748F an Publicitas J.-G. Freiburg

Küchenmädchen gesucht Hotel Terminus, Freiburg.

Gesucht ein vertrauensvolles, junges Mädchen welches ein wenig französisch kann und die Küche, sowie die Haushaltungsarbeiten kennt. Guter Lohn. Eintritt sofort oder nach Ueber-einkunft. 2168 Sich zu wenden an Frau Schitten-Musy, Sol.

Fr. BOPP Möbelhandlung FREIBURG, 8, Schützengasse, 8 Möbelstoffe Storren & Vorhänge Grosse Auswahl Billig

Billig zu verkaufen eine Nähmaschine mit Fußbetrieb. Sich zu wenden bei Jesse Müller, in Niedermuhren, bei Hertenried. 2171 Zu pachten gesucht für 1920, unter günstigen Bedingungen, ein wichtiges Heimwesen mit großem Herrschaftshaus. Offerten unter Chiffre P5681F an Publicitas J.-G., Freiburg. 2132

Zu verkaufen eine Partie Sacke Konsum Konkordia, 25 Körner.

Zu verkaufen ein trächtiges Mutterchwein bei Joh. Kogler, Struggers, Dödingen. 2161

Fr. BOPP Möbelhandlung Freiburg, Schützengasse 8 Flurständer — Etagoren Trockenständer

Sie benötigen Schuhwaren? Bevor Sie kaufen oder bestellen, nehmen Sie Kenntnis von unserer Offerte. Wir bieten die besten Qualitäten, von den ersten Schweizerfabriken, zu vorteilhafteren Preisen. Wir versenden gegen Nachnahme. Verlangen Sie Katalog Nr. 14. Tochter- & Knabenschuhe, ohne Futter, hoher Schaft, genagelt 15.50 18.50 für Sonntag, Wicksleder 15. — 18. — Derby, Box u. Kalbleder, weich 18.50 22. — elegant, Box, hoher Schaft 20. — 24. — Frauenschuhe, ohne Futter, genagelt Nr. 36-43 24. — für Sonntag, ein- und zweileistig 23. — für Sonntag, prima Wicksleder 25. — Derby, Kalbleder, elegant 29. — Box, prima Qualität 29. — Cheveraux, Glanzspitz 31. — Knabenschuhe, für Werktag, stark genagelt Nr. 36-39 25. — Militärschnitt, genagelt, hoch 28. — für Sonntag, prima Qualität 27. — Derby, Box, elegant, prima Qualität 32. — Mannschuhe, für Werktag, stark genagelt Nr. 40-47 30. — Militärschuhe, geschlossene Zungen, stark genagelt 34. — geschlossene Zungen, hoher Schaft 36. — Sonntagschuhe, Wicksleder, prima Qualität 30. — Wicksleder, Derby 31. — Box, elegant, Derby 34. —

Modern Schuh-Cie., A.-G. J. Marty Geschäftsführer Remundgasse 26 FREIBURG Remundgasse 26

Steigerung Am Mittwoch, den 27. August 1919, von 2 bis 4 Uhr nachmittags, wird in einem Neben-zimmer der Wirtschaft Taverna, Lazers, freiwillig versteigert: Ein ertragreiches Heimwesen von 5 1/2 Zucharten vom allerbesten Mattland mit vielen jungen Obstbäumen befest, mit Wohnung, Scheune und Stallung; neuer unverlegbarer Brunnen beim Hause. Sehr Minuten vom Dorf Lazers, an der Kantonalstraße Lazers-Dödingen gelegen. Sehr angenehme Baupläze, auch dienlich für Maschinen-gebäude und Liebswerk mit elektrischer Kraft zu bewerkstelligen. Für Näheres wende man sich an Wämann, Weibel in Lazers, welcher jede Auskunft erteilen wird. 2076 Wt. Wämann, Weibel.

Bevor Sie sich bei Bedarf einer Uhr etwa an ein Versandhaus oder sogenannte Uhren-fabrik wenden, beachten Sie, bitte, meine Preise. Sie werden zu Ihrer Überraschung finden, dass ich mindestens ebenso billig liefere und Sie noch den Vorteil haben zu sehen, was Sie kaufen. Auch in Bezug auf die Garantie und spätere Reparaturen haben Sie grössere Sicherheit. H. Vollichard-Egger Uhren- und Bijouterie-Handlung Freiburg Hängebrückgasse

Von jetzt an Preisabschlag auf Handharfen aller Systeme: Geiser, Docter, Strabella, Schwyzer und alle anderen Modelle. Prima Ausführung. — Nur Stahlstimmen REELLE GARANTIE! Ferner versch. ältere Harfen zu ganz niedrigen Preisen Reparaturen prompt in eigenen Werkstätten Handharfenfabrikant H. VOLLICHARD-EGGER Zähringerstrasse und Hängebrückstrasse

= Anzeige = und Empfehlung Bringe hiemit einem geehrten Publikum zur Kenntnis, daß ich die Stallungen des Hotels „Zur Krone“ in Murten übernommen habe. Fahrungen aller Art. Kurze für Ein- und Zweispänner. Gute Pferde. Solide, elegante Fuhrwerke. Die großen Stallungen eignen sich speziell auch zum Einstellen der Pferde. 40 Telefon 40 Höflichst empfiehlt sich Eduard Flechtli, Fuhrhalterei, Murten.

Zu verkaufen ein größerer, gut erhaltener Dampfwaschhafen 1 kupfernes und 1 eisernes Kochtisch von je 68 und 43 cm Sichtweite und Tiefe, 2 ältere, zweischlägige Bettstellen, Blechrollen 150/280 cm und 1 eiserne Anbindsäule, 1 bereits neue, kleine Feldschmiede, ein großer Dänkelbohrer. 2164 Was spottbillig bei Fehlmann, Schlosser Flammatt

Großes Lager in: Steriliser - Conservengläser in verschiedenen Marken VORTEILHAFT PREISE E. WASSMER, A.-G. FREIBURG

Grosse Magazine Zur Stadt Paris

Lausannegasse 2 und 4, FREIBURG

Während einigen Tagen: Grosser Verkauf einer enormen Menge von **Schürzen** für Damen, Töchter und Kinder zu unvergleichlich billigen Preisen.

Spezial-Artikel: Grosse Reform-Schürzen in sehr guter, gestreifter Baumwolle (wollicht), mit halblangen Ärmeln, breiter Garnitur, mit Tasche, in allen Grössen. Besonders günstige Gelegenheit. Die Schürze zu **Fr. 6.95**

Sofort zu haben: Eine grosse Anzahl **BLOUSEN** in weisser Velle, für Damen; sehr schöne Qualität, mit grossem, durchbrochenem oder gesticktem Kragen. — Serie I: Fr. 14.50. — Serie: Fr. 12.50.

Ein Stock feiner weisser und schwarzer Dam-strümpfe Fr. 1.95

Ein Stock St. Galler-Stürkerel, der Coupen zu 4.10 M., Fr. 0.95

Ein Stock **CORSETS**, ausgezeichnete Qualität, lange Form, Fr. 4.95

Ein Stock **COMBINAISON**-Wäsche (Cache-Corsets-jupans) in sehr schönen weissen Leinen, mit gestickter Garnitur **10.50**

Grosser Rabatt für alle Damen-, Herren- und Kinderhüte, Formen, Blumen etc.

Beachten Sie unsere ermässigten Preise

†
Der Jahrestagottesdienst
für die Seelentruhe der verstorbenen
Stephan Schafer
von Altdorf
findet statt Dienstag, den 26. August 1919, um
7 Uhr, in der Pfarrkirche zu Altdorf.
R. I. P.

Großes Preiskegeln

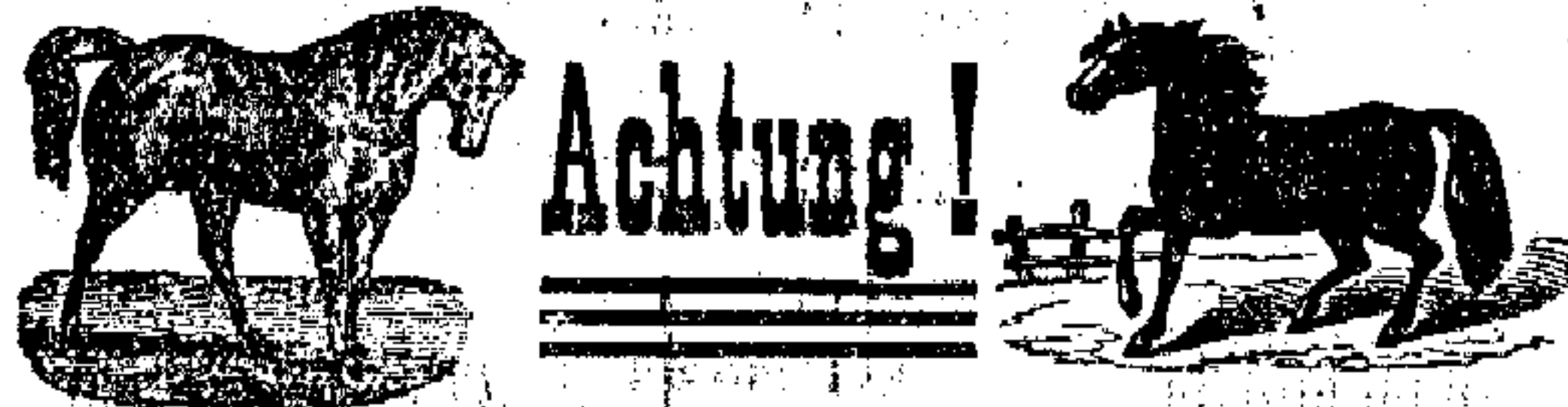
im Café Grandfey

Sonntag, den 24. August 1919

Gabensatz 350 Fr.

Neue Regelbahn.

Das Komitee.



Achtung!

Kommen mit einem grossen Transport prima junger

Freibergerpferden

guter Abstammung an, welche vom Mittwoch, den 27. August 1919 hinweg zu besichtigen sind

Robert Weil, Vieh- & Pferdehandlung
Schwarzenburg

Schuhe

zu billigsten Preisen in nur
erstklassiger Qualität
Verlangen Sie

Katalog!



Schuhhaus
Brühlmann & Co.
WINTERTHUR

Sonntag, den 24. August KONZERT

in der

Gypsara

gegeben von der

1861. Musikgesellschaft von Dillingen

Es ladet freundlich ein Ch. Aufhäuser, Wirt.

Zu verkaufen auf dem
Riesmarkthaus (Obere
Matte) in Freiburg ein ein-
trägliches

Haus

mit Stall, gutem Keller,
dienlich für jedes Handwerk.
Preis Fr. 9800.—
Sich zu wenden 228 Obere
Matte, dritter Stock. 1854

ANZEIGE

Steinbruch Bollhaus ist
wider in Betrieb. Lieferer
sämtliche Pflaster- und Bau-
steine unter billigster Be-
rechnung. 1948
Empfiehlt sich: J. Götting-
Kämy, Bollhaus, Pfaffen.

Schuler's Salmiak-Terpenin- Waschpulver

Verlangen sie ausdrücklich
Schulers Katzi-Waschpulver und lassen Sie
sich keine minderwertigen Marken aufdrängen

Kartoffeln

werden wieder eingeladen: nächsten **Donner-
tag, den 28. August, vormittags, in Schmitten**
und **nachmittags, in Dillingen**, zu Tagespreisen
15—18 Fr. per 100 Kilo. Jedoch werden nur ange-
meldete angenommen und zwar nur bis **Montag**
Abend.

Es empfiehlt sich

S. Schneuwly, Tel. 104, Wittenwil.

Schreiben Sie uns

eine Karte, wenn Sie Schuhe nötig haben
Wir senden Ihnen sofort unsern neuesten
Katalog mit Abbildungen, damit Sie mit
Überlegung wählen können. Nach Bestel-
lung erhalten Sie umgehend Schuhe, die
bezüglich Aussehen Ihre Erwartungen
überbieten und zugleich sehr
gut und billig sind.



Rud. Hirt & Söhne, Lenzburg

COQUELINE LAPP

Reuchhusten-saft

Bestes Mittel gegen Husten, Heiserkeit,
Halbstrantheiten etc.
für Kinder und Erwachsene.

Die große Flasche Fr. 3.80.

Die kleine Flasche Fr. 2.—.

Zu haben in allen Apotheken.

Apotheke LAPP, FREIBURG.

Hüten Sie sich vor Nachahmungen.
Schutzmarke.

An die Landwirte!

Thomasmehl, Kalisalz, gebrannter und
ungebrannter Kalk, Sauchedünger liefert
zu den niedrigsten Tagespreisen
Abolf Kemy, Wirt,
in Niedermetten, Heberstorf.

Lieferbereit

Möbelmagazin

F. BOPP

Tapezierer & Dekorateur

8, Schützengasse 8, FREIBURG

Bevor Sie Möbel kaufen, besuchen Sie
bitte, mein reichsortiertes Lager in:

Schlafzimmern — Wohnzimmer
Ganze Ausstern

Prima Bettwaren — Kinderbetten
Einzelmöbel in Hartholz und Tannen

Phantasiemöbel für Geschenke

BILDER — SPIEGEL

Einrahmungen — TAPETEN

REPARATUREN

Lieferbereit

Heilung **Unterleibsbrüche** ohne
der Operation
Bern: Wallgasse 4. Mittwoch, von 2 1/2 Uhr bis 7 Uhr.
Seit Jahren bewährtes Heilverfahren.
Dr. med. S. Steffen, Baden.